

# **studium angetreten.. abgebrochen - Hilfe**

## **Beitrag von „Candice“ vom 13. Januar 2009 21:58**

Hui, 3 Tage ist eine übersichtliche Zeitspanne. 

Also, ich versuche mal, dir einige Fragen zu beantworten:

Es gibt keinen "Hauptschullehrer", zumindest hier in NRW nicht. Da studierst du generell auf Sekundarstufe 1, und kannst dann in der Haupt-, Real, Gesamtschule und im Gymnasium eingesetzt werden, aber halt nur bis zur 10.

Es kommt natürlich, wie überall, darauf an, wie gewissenhaft du deinen Job machst. Es gibt Kollegen, die haben kaum noch Zeit für den Partner, für ein Hobby also schon mal gar nicht - aber wenn du es schaffst, die Balance zu halten, ist das schon machbar. Ich persönlich finde einen solchen Ausgleich sehr wichtig.

In den Ferien kann es sein, dass du einige Klassenarbeiten zu korrigieren hast (wobei das in Mathe bestimmt angenehmer ist als in Deutsch). Ansonsten hast du die meiste Zeit für dich, nur in der letzten Woche der Sommerferien finden oft schon schulische Veranstaltungen statt.

Was den Aufwand angeht: Dein Vorgehen sollte nicht sein, den Stoff für den nächsten Tag vorzubereiten. Du solltest eher eine ganze Unterrichtsreihe planen, und dann immer nur noch einmal schauen, wo in der Planung du gerade bist. Sachen am Abend noch für den nächsten Tag vorzubereiten kann sehr stressig sein, und oft vergisst man dann auch das ein oder andere.



Aber ich denke auch: Besuche deine Praktika, und überlege in Ruhe, ob der Beruf dir Spaß macht. Dann ergibt sich der Rest von selbst.